



Finanzverwaltung NRW 50319 Brühl

Auskunft erteilt
Herr Christ

Heinz Ewald Klump e.K.
Kurfürstenstr. 35
50321 Brühl

Durchwahl-Nr.
02232/703-145152

Zimmer
051

Steuernummer / Aktenzeichen
224/5152/2673 VBZ 14 (CHR)

Datum
06.05.2019

Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen

Hiermit wird zur **Vorlage bei dem leistenden Unternehmer/Subunternehmer**
bescheinigt, dass

Heinz Ewald Klump e.K. Inh. Alice Klump

(Name und Vorname bzw. Firma)

50321 Brühl, Kurfürstenstr. 35

(Anschrift, Sitz)

- Bauleistungen im Sinne des § 13b Abs. 2 Nr. 4 UStG
 Gebäudereinigungsleistungen im Sinne des § 13b Abs. 2 Nr. 8 UStG
nachhaltig erbringt und
 unter der Steuernummer **224/5152/2673**
 unter der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer **01.08.15DE815570828**
registriert ist.

Für die o.g. empfangenen Leistungen wird deshalb **die Steuer vom Leistungsempfänger geschuldet** (§ 13b Abs. 5 UStG).

Diese Bescheinigung verliert ihre Gültigkeit mit Ablauf des: 31.12.2021

(Die Gültigkeitsdauer der Bescheinigung ist auf einen Zeitraum von längstens drei Jahren nach Ausstellungsdatum zu beschränken.)

06.05.2019

(Datum)



(Dienststempel)

Christ

(Stl)

(Unterschrift)

(Name und Dienstbezeichnung)

Dienstgebäude
Kölnstr. 104
50321 Brühl
www.finanzverwaltung.nrw.de

Telefon
02232 703-0
Telefax
0800 10092675224
Telefax Ausland
0049 2232 703-1200

Allgemeine Sprechzeiten
Mo.-Fr. 8.30 - 12.00 und nach Vereinbarung
Service- / Informationsstelle
Mo.-Fr. 7.30 - 12.00
Do. 13.30 - 17.00 Tel.-Durchwahl:-1750

BBk Köln
IBAN DE28 3700 0000 0037 0015 07
BIC MARKDEF1370

Öffentliche Verkehrsmittel: DB Bahnhof Brühl; KVB Linie 18 (Haltestelle Brühl-Nord)

Rechtsbehelfsbelehrung

Sie können die Erteilung des Nachweises zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen mit dem Einspruch anfechten. Der Einspruch ist beim umseitig bezeichneten Finanzamt schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder dort zur Niederschrift zu erklären.

Die Frist für die Einlegung des Einspruchs beträgt einen Monat. Sie beginnt mit Ablauf des Tags, an dem Ihnen der Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen bekanntgegeben worden ist. Bei Zusendung durch einfachen Brief oder Zustellung mittels Einschreiben durch Übergabe gilt die Bekanntgabe mit dem dritten Tag nach Aufgabe zur Post als bewirkt, es sei denn, dass der Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist. Bei Zustellung mit Zustellungsurkunde oder mittels Einschreiben mit Rückschein oder gegen Empfangsbekanntnis ist Tag der Bekanntgabe der Tag der Zustellung.